

Ödergarten

Inhalt

Begriff und Definition	1
Verwendung	1
Gewinnung	1
Handel/Transport.....	1
Literatur	1

Begriff und Definition

Ödergarten; öde Gerten, dürre Gerten

Verwendung

Als Spießgerten zum Viehtreiben, als [Besteckgerten](#), für die Gartenkultur, für Zäune

Gewinnung

Nach der „*Waldordnung für beede Erzherzogthümer Oesterreich ob- und unter der Enns*“ von 1766 (siehe in *CODICIS AUSTRIACI*, 1777) ist „*Rinden- und Pech aushacken, Grasens, öde Gertenschneiden nur in den Holzschlägen oder weit entlegenen Wäldern zu gestatten.*“ Diese Tätigkeiten sind „...wegen des unentbehrlichen Gebrauchs nicht gänzlich zu verbieten, ...“

Handel/Transport

Taxbüchl (1671): „Ödergärten nach Führen 1 fl. 15 kr.“

Literatur

CODICIS AUSTRIACI (1777): Supplementum, Sechster Theil, S. 843

TAX-BÜCHL (1671): Über allerhand bey dem kayserlichen N.Ö Waldamte craft des unterm 6. Feber des Ende stehenden Jahres von der hochlöblichen kayserlichen Hofkammer ergangenen Rathschlages abgebender Holzsorten nach dem erhöherten Wert und Taxes aufs neue verfasst, Anno 1671, HKAW., nö. HA. W 65 E, fol. 1140